



# Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

## Informationsvorlage

Drucksachen Nr.: INF/VII/0174

Gegenstand: Bericht des Oberbürgermeisters über Beschlüsse des  
Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Behandlung: öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

| Beratung        | Sitzungs-<br>datum | Abstimmungsergebnis |      |       |      | Bemerkungen   |
|-----------------|--------------------|---------------------|------|-------|------|---------------|
|                 |                    | Ja                  | Nein | Enth. | Bef. |               |
| Stadtvertretung | 02.02.2023         |                     |      |       |      | Kenntnisnahme |

Neubrandenburg, 24.01.2023

gez.  
Silvio Witt  
Oberbürgermeister

## **Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt**

### **1. Information über Beschlüsse des Hauptausschusses**

**Information über die Beschlüsse der 52. Sitzung des Hauptausschusses am 19.01.2023**

#### **Nichtöffentlicher Teil**

|                      |                                      |
|----------------------|--------------------------------------|
| <b>HA 52/19/2023</b> | Höhergruppierung eines Beschäftigten |
| <b>HA 52/20/2023</b> | Höhergruppierung einer Beschäftigten |
| <b>HA 52/21/2023</b> | Höhergruppierung einer Beschäftigten |
| <b>HA 52/22/2023</b> | Höhergruppierung eines Beschäftigten |

### **2. Informationen zu grundlegenden Angelegenheiten der Verwaltungstätigkeit**

#### **2.1. Bereich des Oberbürgermeisters**

##### **2.1.1. Jubiläumsjahr 2023**

Vor wenigen Wochen beging die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ihren 775. Geburtstag. Unmittelbarer Anlass dafür war das offizielle Datum der Stadtgründung am 4. Januar 1248. Mit dem traditionellen Bürgerempfang, der an diesem Datum stattfand, ist Neubrandenburg offiziell in das Festjahr gestartet.

Statt die Feierlichkeiten an einem zentralen Datum zu begehen, wird das ganze Jahr hinweg gefeiert. Das Festprogramm ist zum Großteil definiert, die neuen und besonders aufmerksamkeitsstarken Veranstaltungen sind kommuniziert. Die Umsetzung erfolgt über die VZN GmbH bzw. Dritte.

Zum Jahresbeginn waren eine Online-Veranstaltungsübersicht auf [775.neubrandenburg.de](http://775.neubrandenburg.de), ein gedruckter Familienkalender mit den Terminen sowie eine Sonderausgabe des Stadtanzeigers verfügbar. Eine erste Auswahl an Merchandise- und Branding-Artikeln ist produziert.

Presseberichte wurden in Folge des Pressetermins am 22. Dezember generiert. Am 4. Januar selbst berichtete nur der NDR/Nordmagazin mit einer Sonderredaktion.

Die wichtigsten Veranstaltungstermine der nächsten Monate: 9. April Osterfeuer, 1. Mai Stadtradeln/Auftakt zum NB-Klassiker, 2.- 4. Juni Klappstuhl-Kino, 12. Juni Unternehmen des Jahres MV, 18. Juni Festkonzert, 23.- 25. Juni Open Airs, 30. Juni - 2. Juli MV-Tag.

Die Vermarktung des Festjahrs wird zum Frühjahr, wenn die ersten Sonder-Veranstaltungen stattfinden, intensiviert. Unter anderem sind geplant: Ausbau der Webseite, weitere Merchandise-Artikel, CityDressing, Aktionstage in der Stadt, Start einzelner Bürger-Beteiligungsprojekte, überregionale Marketing-Kampagne, Medienkooperationen, Social-Media-Kampagnen, überregionale Presse-Themendienste.

#### **2.2. Fachbereich Innere Verwaltung**

##### **2.2.1. Kassenkredite, Bankbestand**

Auf Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung (Beschluss-Nr.: 186/11/15; 324/18/16; 645/36/18; 82/04/19; STV 12/15/2020) wurde beim Eigenbetrieb Immobilienmanagement am 11.08.2016 ein Darlehen aufgenommen. Die aktuelle Darlehenssumme beträgt 122.500 EUR.

Mit dem Erlass zum Haushalt 2022 wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 10,0 Mio.

EUR festgesetzt. Bis zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2023 gilt der mit der Haushaltssatzung 2022 genehmigte Höchstbetrag weiter. Damit sind aktuell 1,2 % in Anspruch genommen.

Der Bankbestand beträgt 33.141.409,42 Euro mit Stichtag 10.01.2023 (incl. kurzfristige Festgeldanlage).

| Treuhandkonten                     | Bestand per 11.01.2023         |
|------------------------------------|--------------------------------|
| - Altstadt Stadt Neubrandenburg    | 2.474.826,09 EUR               |
| - Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt | 878.897,05 EUR                 |
| - Nordstadt Soziale Stadt (SOS)    | 1.169.177,85 EUR               |
| - Datzeberg                        | 120.536,20 EUR                 |
| - Oststadt                         | 0,00 EUR                       |
| - Oststadt-Grün                    | 613.759,13 EUR                 |
| - außerhalb der SSV                | <u>112.762,63</u> EUR          |
| Summe Treuhandbestände             | <b><u>5.369.958,95</u></b> EUR |

### **2.3. Fachbereich Stadtplanung, Wirtschaft und Bauordnung**

#### **2.3.1. Kommunale Wärmeplanung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg - Zuwendungsbescheid Bundesförderung für effiziente Wärmenetze - Modul 1 Transformationsplan**

Über 27.000 Haushalte in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg beziehen ihre Wärmeversorgung (Heizung und Warmwasser) durch die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH. Mit einem Anteil von nicht einmal einem Prozent an erneuerbaren Energien (Klärgas der Kläranlage) ist das Energieportfolio der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH zur Herstellung von Wärmeleistung bundesweit am Tabellenende angesiedelt und muss deshalb nicht erst seit den geopolitischen Verwerfungen im Februar 2022 als einseitig betrachtet werden.

Wie das Wärmenetz bestmöglich umgerüstet werden kann, wird durch den ersten Schritt der kommunalen Wärmeplanung, den Transformationsplan, erarbeitet. Innerhalb des Transformationsplanes wird das gesamte Stadtgebiet gebäudescharf nach seiner energetischen Effizienz erfasst, analysiert und modelliert mit dem Ziel, eine Energiekarte für Neubrandenburg zu etablieren. Dadurch erhalten wir Antworten, mit welcher Energiegewinnung und mit welchen Energiemengen wir Wohn-, Industrie- und Gewerbegebiete versorgen können. Bausteine sind hierbei Geo- und Solarthermie, Wärmepumpen, Wasserstoff und Biomasse (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Kostenkalkulation Transformationsplan Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

| Kostenarten  | Geplante beantragte Höhe [EURnetto] | Förderung [EURnetto] 50% |
|--|-------------------------------------|--------------------------|
| <b>1 Interne Ausgaben (diese Ausgaben sind in einem gesonderten Dokument detailliert zu beschreiben)</b> |                                     |                          |
| Personalkosten   | 38090,44                            | 19045,22                 |
| Öffentlichkeitsarbeit/Transformationsplan  | 15000                               |                          |
| <b>Summe Intern</b>  | <b>53.090,44</b>                    | <b>19.045,22</b>         |
| <b>2 Externe Ausgaben</b>  |                                     |                          |
| Voruntersuchung Großwärmepumpen  | 48.300,00                           | 24.150,00                |
| Voruntersuchung Tiefengeothermie   | 48.760,00                           | 24.380,00                |
| Voruntersuchung Freiflächensolar   | 39.375,00                           | 19.687,50                |
| Voruntersuchung Biomasse   | 32.308,00                           | 16.154,00                |
| Voruntersuchung Abwärme/ Kälte   | 37.980,00                           | 18.990,00                |
| Voruntersuchung Wasserstoff  | 48.500,00                           | 24.250,00                |
| Voruntersuchung Saisonalpeicher  | 42.500,00                           | 21.250,00                |
| Voruntersuchung Wärmebedarf und Gebäudeenergieeffizienz  | 65.880,00                           | 32.940,00                |
| Voruntersuchung Energiesystemmodell  | 55.000,00                           | 27.500,00                |
| Voruntersuchung Finanzierung   | 29.736,00                           | 14.868,00                |
| Generalkoordination/ Leistungen Trafoplan  | 121.212,00                          | 60.606,00                |
| <b>Summe Extern</b>  | <b>569.551,00</b>                   | <b>284.775,50</b>        |
| Gesamtkosten netto   | 622.641,44                          | 303.820,72               |
| zzgl. 19 % MwSt.   | 118.301,87                          | 57.725,94                |
| <b>Gesamtkosten brutto</b>   | <b>740.943,31</b>                   | <b>361.546,66</b>        |

Der Wirtschaftssektor, aber auch die privaten Haushalte sehen zurecht die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg in der Pflicht und Verantwortung, wegweisende Entscheidungen für den Umbau der Wärmeversorgung voranzutreiben. Nur so können wir den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt sowie den Gewerbe- und Industriebetrieben langfristige Orientierung bieten. Die Unternehmen verlangen nach einer klimafreundlichen, krisensicheren und preisstabilen Energieversorgung, nur so können wir uns einen nationalen Standortvorteil erarbeiten.

Um die Aufgaben der kommunalen Wärmeplanung auch finanziell bewältigen zu können, hat sich die Vier-Tore Stadt Neubrandenburg auf die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) Modul 1 beworben. Das Modul 1 dient der Umsetzung des Transformationsplanes und ist zwingend notwendig, um sich auf die viel höher dotierten Umsetzungsmodule 2, 3 und 4 (jeweils 100 Millionen) zu bewerben.

Als einer der ersten Städte in Deutschland haben wir hierfür den Zuschlag erhalten. Der Zuwendungsbescheid vom 07.12.2022 liegt uns mit dem Bewilligungszeitraum vom 07.12.2022 bis 06.12.2023 vor. Bewilligt wurde ein nicht rückzahlbarer Zuschuss in Höhe von 303.820,72 EUR. Der verbindliche Förderhöchstsatz beträgt 50 %. Nicht bewilligt wurden die Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit. Ferner sind für die externen Aufwendungen die 19 % MwSt. in der Fördersumme nicht berücksichtigt worden. Hiergegen wurde, in Rücksprache mit dem Fördergeber, Widerspruch erhoben.

## 2.4. Fachbereich Sicherheit und Ordnung

### 2.4.1. Übersicht zur Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2023

Entsprechend § 36 Abs. 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) stellt die Gemeinde in jedem fünften Jahr eine Vorschlagsliste für Schöffen auf. Für die Aufnahme der Bewerberinnen und Bewerber in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erforderlich.

Nach § 36 Abs. 2 GVG soll die Vorschlagsliste alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Sie muss Familienname, Vornamen, gegebenenfalls einen vom Familiennamen abweichenden Geburtsnamen,

Geburtsjahr, Wohnort einschließlich Postleitzahl sowie Beruf der vorgeschlagenen Person enthalten.

Für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2028 möchten 129 Bewerberinnen und Bewerber für das Schöffenamts kandidieren und wurden auf der Vorschlagsliste erfasst. Der Anteil der Bewerberinnen und Bewerber nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung ergibt sich aus nachfolgender Übersicht:

| <b>Berücksichtigung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung § 36 Abs. 2 GVG</b> |                           |                                 |
|---|---------------------------|---------------------------------|
| <b>Geschlecht</b>   | <b>Alter 2023</b>         | <b>Beruf/ soziale Stellung</b>  |
| 129 Bewerberinnen und Bewerber  | 25 - 39 Jahre 18 (13,95%) | öffentlicher Dienst 30 (23,26%) |
|   | 40 - 49 Jahre 28 (21,70%) | freie Wirtschaft 75 (58,14%)    |
| Weiblich: 64 (49,61%)   | 50 - 59 Jahre 35 (27,14%) | Ruhestand 19 (14,73%)           |
|   | 60 - 69 Jahre 48 (37,21%) | Hauswirtschaft 2 (1,55%)        |
| Männlich: 65 (50,39%)   |                           | keine Angabe 3 (2,32%)          |

\*Stand 09.01.2023

Nach Behandlung der Vorlage im Hauptausschuss am 16.02.2023 sowie am 02.03.2023 wird der Stadtvertretung zu ihrer Sitzung am 16.03.2023 die Vorschlagsliste zur Entscheidung im nichtöffentlichen Teil vorgelegt.

## **2.5. Fachbereich Schule, Kultur, Sport und Recht**

### **2.5.1. Vergaben**

Im **Haushaltsjahr 2022** wurde für Ausschreibungen und Vergaben bisher ein Gesamtvolumen von 12.062.744,08 EUR beauftragt.

Mit Stand der 1. KW 2023 wurden nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) 98 Aufträge mit einer Auftragssumme von 6.749.528,60 EUR erteilt.

| <b>Unternehmen aus</b>     | <b>Neubrandenburg</b> | <b>MV</b>    | <b>andere Bundesländer</b> |
|----------------------------|-----------------------|--------------|----------------------------|
|                            |                       |              |                            |
| <b>Anzahl der Aufträge</b> | 48                    | 44           | 6                          |
|                            |                       |              |                            |
| <b>Auftragssumme (EUR)</b> | 3.607.780,81          | 2.590.591,64 | 551.156,15                 |
|                            |                       |              |                            |

Nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sind für Dienst- und Lieferleistungen bisher 1.671 Aufträge mit einer Auftragssumme von 5.313.215,48 EUR ausgelöst worden.

| <b>Unternehmen aus</b>     | <b>Neubrandenburg</b> | <b>MV</b>    | <b>andere Bundesländer</b> |
|----------------------------|-----------------------|--------------|----------------------------|
|                            |                       |              |                            |
| <b>Anzahl der Aufträge</b> | 1092                  | 176          | 403                        |
|                            |                       |              |                            |
| <b>Auftragssumme (EUR)</b> | 3.611.963,56          | 1.103.091,95 | 598.159,97                 |
|                            |                       |              |                            |

Für das Jahr 2023 sind bisher noch keine Beauftragungen erfolgt.

### **2.5.2. Bereich Sport**

Am 31.12.2022 fand der neu.sw Silvesterlauf des Sportclub Neubrandenburg e. V. statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden Lena Meißner für den 3. Platz beim Triathlon-WM Finalrennen der Eliteklasse in Abu Dhabi sowie Frank Heimerdinger (25 Jahre Trainer in der Abteilung Triathlon) geehrt. Frau Meißner und Herr Heimerdinger trugen sich in das Gästebuch der Stadt ein. Mit 416 Teilnehmenden war der Lauf trotz des schlechten Wetters ein voller Erfolg und Lena Meißner gewann den Silvesterlauf als schnellste Frau.

Am 25.01.2023 tagte die Arbeitsgruppe Integrierte Sportentwicklungsplanung zum Schwerpunktthema: Maßnahmen entwickeln, um Bewegungsdefiziten und geringen Organisationsgraden in Sportvereinen entgegen zu wirken. Im Laufe des Jahres 2023 sollen Strategien entwickelt und erste Modellprojekte, wie zum Beispiel „Offene Sportstätten“, gestartet werden.

### **2.5.3. Partnerschaft für Demokratie: neues Förderjahr ist gestartet**

Mit einem Gesamtbudget von knapp 228 TEUR (davon 210 TEUR aus Förderung des Bundes) startet die Partnerschaft für Demokratie Neubrandenburg (PfD) in das neue Förderjahr. Die Zuwendung aus dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ ist von 125 TEUR auf jährlich 160 TEUR angewachsen. Darüber hinaus hat sich die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg erfolgreich um eine Förderung in Höhe von weiteren 50 TEUR für das Modellprojekt „Kommunales Konfliktmanagement“ (KoKoMa) beworben, das ebenfalls an die PfD angegliedert ist. Im Jahr 2023 wird außerdem die „Jugendbeteiligung“ in Trägerschaft der RAA M-V mit ca. 51 TEUR gefördert.

Für weitere Einzelmaßnahmen stehen Mittel i. H. v. 32 TEUR im Aktions- und Initiativfonds sowie 10 TEUR im Jugendfonds zur Verfügung. Weitere Informationen sind unter [www.demokratie-nb.de](http://www.demokratie-nb.de) zu finden.

### **2.5.4. Regionalmuseum**

In der Woche vor Weihnachten konnte das Museumsdepot mit einer modernen Hängeanlage für Gemälde ausgestattet werden. Diese Investition war durch Landesförderung möglich.

### **2.5.5. Regionalbibliothek**

Der Dezember 2022 stand in der Regionalbibliothek ganz unter weihnachtlichem Motto. An drei Nachmittagen wurden gemeinsam mit dem Förderverein unterschiedliche Programme für alle Zielgruppen angeboten. Es wurde Christbaumschmuck gebastelt, gesungen und weihnachtlich vorgelesen.

Insgesamt konnte das Jahr 2022 bezüglich durchgeführter Veranstaltungen sehr erfolgreich abgeschlossen werden. In mehr als 180 Veranstaltungen waren über 2.800 Besucherinnen und Besucher jeden Alters in der Bibliothek zu Gast. Insbesondere nach den letzten Jahren mit pandemiebedingten Einschränkungen ist dies ein wichtiger Schritt zur Neugewinnung aber auch zur Bindung der Nutzerinnen und Nutzer. Die Bibliothek hat als Aufenthalts-, Freizeit- und Bildungsort wieder an Bedeutung zurückgewinnen können und konnte sich als fester Bestandteil im Leben vieler Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger etablieren.

Die Jahresstatistik zeigt insgesamt eine Verbesserung aller Kennzahlen, wie beispielsweise der Entleihungen oder Neuanmeldungen im Vergleich zu den Vorjahren. 2022 war das erste Jahr seit Pandemiebeginn, in welchem die Regionalbibliothek zu keiner Zeit geschlossen sein musste und ab April 2022 auch ohne Zugangsbeschränkungen besucht werden konnte.

### **2.5.6. Kunstsammlung**

Am 14.12.2022 wurde in einer offenen Vernissage mit musikalischer, vor allem vom jüngeren Publikum geschätzter Untermalung die fünfte Ausstellung der Reihe „meiNIBild“ eröffnet.

Dieses Mal haben sich 95 Freizeitkünstlerinnen und –künstler beteiligt, darunter 11 Kinder und Jugendliche. Die malerischen Techniken überwiegen dieses Jahr; sie zeigen die Vielfalt der Möglichkeiten, die sich Menschen in ihrer Freizeit angeeignet haben. Die wie immer gut besuchte Ausstellung endete am 08.01.2023. Danach folgt eine längere Pause, da die Sonderausstellungsräume malermäßig instandgesetzt werden und der Aufbau der Folgeausstellung durch Ramona Seyfarth extrem aufwendig ist. Die Kunstfreunde können sich in dieser Phase vielleicht wieder einmal auf die Bestandsausstellung „Der glückliche Griff“ und die beiden Kabinette „Weißes Zimmer“ und „Das Brandzimmer“ konzentrieren.

## **2.6. Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**

### **2.6.1. Verlängerung der Übergangsregelung zu § 2b Umsatzsteuergesetz**

Am 16.12.2022 hat der Bundesrat dem Jahressteuergesetz 2022 und damit der Verlängerung der Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetzes zugestimmt. In diesem Zusammenhang wurden in der 51. Kalenderwoche des Jahres 2022 entsprechende Anschreiben an die Mieter/-innen bzw. Pächter/-innen versandt. Darin wurde den betroffenen Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern die Fortführung des bisher bestehenden Vertragsverhältnisses angeboten. Die ausdrückliche Annahme dieses Angebotes erfolgt über ein beigelegtes Rückschreiben. Alternativ kann die Annahme durch den weiteren tatsächlichen Gebrauch der Miet- oder Pachtsache und die Zahlung des bisherigen Miet- oder Pachtzinses erfolgen.

### **2.6.2. Bootsschuppen am Tollensesee**

Die Beseitigung der Brandschäden an den Bootsschuppen der Reihe 13 und 14 wurde zum Jahresende 2022 abgeschlossen.

Seitens des Eigenbetriebes Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wurden zuvor die notwendige Beräumung sowie die gutachterliche Betreuung beauftragt und die Maßnahme intensiv begleitet. Die Landseite an der Bootsschuppenreihe 14 war seit Mai 2022 durch einen Bauzaun abgesperrt, da sich in diesem Bereich gesundheitsgefährdende Asbestfasern abgesetzt hatten. Sowohl land- als auch wasserseitig ist der Bereich nun wieder freigegeben. Die abschließenden Gesamtkosten für die Schadensbeseitigung werden derzeit aufgearbeitet.

### **2.6.3. Vorbereitungen zur Errichtung einer neuen Grabanlage, 2. Bauabschnitt**

In Vorbereitung der Baumaßnahme zur Errichtung einer neuen Grabanlage auf dem Neuen Friedhof fanden bis Anfang Januar notwendige Vorbereitungsarbeiten statt.

Vorgesehen ist der Bau einer Grabgemeinschaftsanlage für Urnenbestattungen. Dort werden Baumpflanzungen sowie Heckenpflanzungen von insgesamt 260 Metern Länge vorgenommen. Die Grabgemeinschaftsanlage wird mit Aufenthaltsflächen, Wegen, zentralen Plätzen und Sitzmöglichkeiten mit Motivwänden und Granitstelen umfassend gestaltet.

### **2.6.4. Entwicklung der Bestattungszahlen und wirtschaftliche Entwicklung der Friedhöfe**

Im Jahr 2022 wurde der bisherige Höchstwert an Beerdigungen auf den Friedhöfen der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg aus dem Jahr 2021 nochmals übertroffen. Insgesamt ist in zwei Jahren ein Anstieg von 20 % bei den Bestattungen zu verzeichnen.

2020 fanden 774 Beerdigungen statt, davon 528 auf dem Neuen Friedhof, 235 auf dem Waldfriedhof Carlshöhe und 11 in Weitin. Insgesamt erfolgten 728 Urnenbestattungen und 46 Erdbestattungen.

2021 fanden 851 Beerdigungen statt, davon 588 auf dem Neuen Friedhof, 258 auf dem

Waldfriedhof Carlshöhe und 5 in Weitin. Insgesamt erfolgten 816 Urnenbestattungen und 35 Erdbestattungen.

2022 fanden 930 Beerdigungen statt, davon 599 auf dem Neuen Friedhof, 322 auf dem Waldfriedhof Carlshöhe und 9 in Weitin. Insgesamt erfolgten 890 Urnenbestattungen und 40 Erdbestattungen.

Der überwiegende Teil aller Beerdigungen hat in den Gemeinschaftsanlagen (anonym und halb anonym) mit 70 % stattgefunden.

Der weiterhin anhaltende Anstieg der Beerdigungszahlen und die sich ergebenden finanziellen, organisatorischen und investiven Folgen führen dazu, dass in diesem Jahr eine Neukalkulation der Friedhofsgebühren notwendig sein wird.

#### **2.6.5. Stand Kassenkredit**

Der Kredit zur Sicherung der Liquidität im Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wurde mit Stichtag 10.01.2023 nicht in Anspruch genommen.